

Porsche-Duo Rosner / Gottlieb gewinnt „Bosch Rallye“

Nach den ersten vier Sonderprüfungen am Freitag, bei sehr diffizilen Witterungsbedingungen, führten sie mit fast einer Minute Vorsprung auf J. Pointinger / Ford Escort RS 2000, der Dritte J. Huber, ebenfalls auf Porsche 911, hatte bereits fast zwei Minuten Rückstand. Der nächtliche Stadtrundkurs in Rohrbach vor vielen begeisterten Zuschauern, diesmal nass und besonders rutschig, brachte schon etliche Vorentscheidungen.

Nach weiteren acht Sonderprüfungen am Samstag bei trockenen Bedingungen, siegten Rosner / Gottlieb auf ihrem Porsche 911 Carrera 30 Sekunden vor Pointinger / Pointinger und 2,40 Minuten vor den Markenkollegen Thul / Thul.

Christian Rosner: „Ich freue mich sehr über diesen ersten Saisonsieg! Aber wir hatten auch einen bangen Moment: Auf der zehnten Sonderprüfung hatten wir plötzlich dramatischen Leistungsverlust und wilde Geräusche vom Motor, konnten uns aber in den Servicepark retten. Nach Beratung mit unserem Teamchef Rolf Schmidt haben wir uns trotz des Risikos eines kapitalen Motorschadens in letzter Sekunde entschieden weiter zu fahren, es ging schließlich um wichtige Meisterschaftspunkte. Dass das Auto durchhalten hat und wir trotz wenig Motorleistung noch gute Zeiten gefahren sind und die Führung verteidigen konnten ist ein kleines Wunder. Vielen Dank auch an unser Mechaniker Team. Der Motor muss jetzt aber rasch zu Michi Barbach zur Revision!“

Der nächste Start ist Ende Mai bei der „Castrol Rallye“ im Raum Judenburg geplant, in der Meisterschaft führt das Team jetzt, nach dem zweiten Platz bei der abgebrochenen „Lico / Wolfsberg Rallye“ im April, punktgleich mit dem starken Fordteam Pointinger.